

Erfolgreicher Saisonabschluss

Am Zürisee-Cup vom Wochenende gaben die Flöser Synchronschwimmerinnen zum Saisonabschluss Vollgas. Mit Erfolg: Der Einsatz wurde mit drei Gold-, zwei Silber- und einer Bronzemedaille belohnt.

SYNCHRONSCHWIMMEN. Bevor es in die wohlverdiente Sommerpause geht, war es für die Flöserinnen Ehrensache, der Konkurrenz noch ein letztes Mal einzuheizen. Für eine erste Ladung Edelmetall sorgte gleich das jüngste Flöser Wettkampfteam, welches in der Kategorie Novizen an den Start ging. Angelique Camenisch, Moira Capozzi, Elvira Clavadetscher, Hanna Covic, Anoubia Dallas, Sara Hirsbrunner, Jael Hollenstein und Livia Sauter liessen ganze elf Teams hinter sich und konnten sich mit über einem Punkt Vorsprung vor den Teams aus Lugano und Bern die Goldmedaille holen. «Die Mädchen haben im Teamwettkampf ihr Bestes gegeben und sind super geschwommen», lobt Marina Lampert, Trainerin der siegreichen Flöser Equipe.

Wohlverdiente Goldmedaille

Der Flöser Siegeszug konnte in der Kategorie Nachwuchs fortgesetzt werden. Auch dort konnte das Flöser Team mit den Schwimmerinnen Jil Engeler, Jing-Wen Ho, Jessica Jütz, Anna Keilbar, Vanessa Meyer, Leila Marxer, Ladina Lippuner und Angelina Bolli eine ihrer besten Leistungen der Saison zeigen. Für seine saubere Darbietung wurde das Team unter der Leitung von Trainerin Deborah Jütz ebenfalls mit einer wohlverdien-



Bild: pd

Solistin Jennice Wirth vom SC Flös Buchs in Aktion.

ten Goldmedaille belohnt. Das zweite Flöser Team mit Nadina Klausner, Noemi Büchel, Zana Cekaj, Olivia Keilbar, Dominique Camenisch und Anne Pankow zeigte ebenfalls eine ausgezeichnete Darbietung und konnte den Wettkampf auf dem sehr guten achten Rang beenden.

Vier Duette in den ersten sieben

Eine weitere Goldmedaille gab es für die Flöser Nachwuchsathletinnen im Duett: Jil Engeler und Jing-Wen Ho durften ein weiteres Mal vor zwei Paaren aus Zürich ganz zuoberst auf dem Podest stehen. Die weiteren Flö-

ser Duette belegten die Ränge fünf (Jütz/Büchel/Klausner), sechs (Marxer/Lippuner) und sieben (Meyer/Keilbar). Auch im Nachwuchs-Solo ging eine Medaille in die Ostschweiz: Jessica Jütz konnte sich auch in diesem Wettkampf behaupten und platzierte sich auf dem zweiten Rang im Schlussklassement. Leila Marxer, die zweite Flöser Solistin, beendete den Wettkampf auf dem sehr guten vierten Rang.

Medaillen im Solowettbewerb

Auch die Solistinnen und Duette in der Kategorie Junioren sorgten am Züriseecup für Fu-

rore. Im Solo ging die Silbermedaille an die Flöserin Lea Wieland, dicht gefolgt von ihrer Teamkollegin Jennice Wirth, welche sich auf dem ausgezeichneten dritten Schlussrang wiederfand.

Auch die dritte Flöser Solistin im Bunde, Corina Oetli, konnte am Züriseecup einen Erfolg verbuchen und wurde sehr gute Fünfte. Die auch in der Kategorie Junioren sehr erfreulichen Ergebnisse wurden vom Duett Nina Meyer/Dominique Eggenberger abgerundet, welche den letzten Wettkampf der Saison auf Rang vier beendeten. (te)